

Einladung zur Messe Schule trifft Kultur



Sehr geehrte Schulleiterinnen und Schulleiter,

sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

im Rahmen von Schule trifft Kultur – Kultur trifft Schule möchte ich Sie und Ihr Kollegium herzlich zu einer in dieser Form und Vielfalt noch nie dagewesenen und schon länger angekündigten **Kulturmesse** in die Kulturschule **Theodor-Storm-Schule nach Husum** einladen.

Nutzen Sie bitte unbedingt diese großartige Möglichkeit, um noch kulturelle Projekte auf Basis der Fördermöglichkeiten durch das MBWFK für Ihre Schule anzustoßen – die Ausschreibung hierfür habe ich nochmals dieser Einladung beigefügt. **Außerdem** wird es die Möglichkeit geben, für kleinere Projekte eine **sofortige, unkomplizierte finanzielle Förderung in Höhe von bis zu 300 Euro** zu erhalten, wenn entsprechende Absprachen direkt am Messetag getroffen werden.

Eine Gelegenheit, wie diese, wird sich Ihnen dieses Jahr nicht mehr bieten!

Mit Unterstützung des Kulturknotenpunktes Nordwest und der gastgebenden Schule öffnet die Messe ihre Türen für Sie **am 02. Februar 2023 in der Zeit zwischen 14:00 und 17:30 Uhr.**

Wen dürfen Sie bei der Messe erwarten? Mir ist es gelungen – und das freut mich ganz besonders - ein großes Spektrum der Kultur in Nordfriesland für Sie in der Theodor-Storm-Schule zusammenzustellen. Und dafür möchte mich schon einmal vorab bei allen ausstellenden Künstlerinnen und Künstlern wie auch bei allen teilnehmenden Institutionen der Kulturellen Bildung in Nordfriesland ausdrücklich bedanken.

Folgende kulturelle Einrichtungen (alphabetische Reihenfolge) freuen sich auf Sie:

Haus Peters, Museum, Kunst & Kultur

KZ-Gedenkstätte Husum-Schwesig,

Mars-Skipper-Hof, Garten für die Sinne e.V.

Museum Landschaft Eiderstedt

Museumsverbund NF

Nolde Stiftung Seebüll

Nordfriisk Instituut

Plattdüütsch Zentrum, Leck

Förderkreis Pole Poppenspäler

Regionskontor & Infocenters der Region Sønderjylland-Schlewigs

Richard-Haizmann-Museum, Niebüll
Schleswig-Holsteinisches Landestheater
Stadtarchiv Friedrichstadt
Theaterwerkstatt Pilkentafel

Folgende Künstlerinnen und Künstler werden ebenfalls dabei sein:

Antje Bergmann-Kupfer, Bildende Künstlerin
Arne Hansen, Musiker/Schlagzeuger/Trommler/Rhythmikpädagogin
Christoph Knorr, Kameramann & Filmemacher
Cultura-Rosa, freiberufliche Theaterwissenschaftlerin
Elena Steinke, **BREKLUMER ART STUDIO**
Frauke Materlik, Freie Kunst, Gartenbau, Landschaftsarchitektur
Inga Momsen, Landart, Installationskunst
Jörg Bernkopf, Bildende Kunst, Multiinstrumentalist
Jörg-Uwe Petersen, Offene Bühne, Niebüll
Jons Drawert, Bildhauer und Maler
Kai Runge, Poetry-Slam
Ove Thomsen, Kinderbuchautor, Songwriting
Sigrid Nolte-Schefold, Freischaffende Bildende Künstlerin (Malerei) und Märchenerzählerin
Stela Korljan, Dipl. Choreografin /Regisseurin
Synje Norland, Liedermacherin, kreatives Songwriting
Verena Rusche, kreatives Schreiben

In der Anlage finden Sie in einer übersichtlichen Liste alle Ausstellerinnen und Aussteller. mit ihren Beispielen für mögliche Unterrichtsvorhaben.

Wie Sie sehen: Ein Besuch lohnt sich wirklich! Und auch wenn Sie aktuell kein kulturelles Projekt planen, ein Besuch lohnt sich allein schon, um die zahlreichen kulturellen Möglichkeiten, die unser Kreis bietet, in diesem kompakten Format einmal kennenzulernen.

Damit Sie auch in Ruhe über die Messe schlendern können, sorgt ein kleines Catering durch den Kulturknotenpunkt Nordwest für Getränke mit ein wenig Gebäck.

Bitte melden Sie sich ab sofort unter meiner Mail-Adresse verbindlich an:

uwe.thomsen-nf@kfk-sh.de

Dann kann ich für ausreichend Kaffee etc. für diesen Nachmittag sorgen und mich schon im Voraus über Ihre Teilnahme freuen. **Bei zu wenigen Anmeldungen muss ich mir vorbehalten, die Messe dann leider abzusagen.**

Die Adresse der Messe Kultur trifft Schule:

Theodor-Storm-Schule

Ludwig-Nissen-Straße 62

25813 Husum

Voller Vorfreude begrüßt Sie sehr herzlich

Uwe Thomsen



*Uwe Thomsen
Fachberater Kulturelle Bildung, NF
Lehrer an der Emil-Nolde-Schule, 25927 Neukirchen
Mobil: 015231916202
E-Mail: uwe.thomsen-nf@kfk-sh.de
HP: www.kfk-sh.de*

Liste der Ausstellerinnen und Aussteller

Name der Künstlerinnen und Künstler oder der kulturellen Institution Arbeitsbereich Homepage E-Mail-Adresse	Kurzdarstellung beispielhafter Angebote für Schülerinnen und Schüler
<p>Antje Bergmann-Kupfer Kunstraum Christiansburg Bildende Künstlerin, Kulturvermittlerin</p> <p>https://antje-bergmann-kupfer.de/</p> <p>antjebergmann-kupfer@gmx.de</p>	<p>Themen: Umwelt, Identität, Heimat, Natur, Sprache, Esskultur, Ressourcen bzw. Kommunikation, Herkunft... Mögl. künstlerische Umsetzungen in Malerei, Buchkunst, Skulpturen aus Naturmaterialien Ton, Papier, Zement</p>
<p>Arne Hansen; geb. 1972 aus Breklum; Musiker/Schlagzeuger/Trommler/ Rhythmikpädagoge</p> <p>www.bigbeatberger.de</p> <p>info@bigbeatberger.de</p>	<p>Rhythmus/-Rhythmikprojekt/-Workshop; mit percussiven Instrumenten gemeinsam in den Groove kommen; vom Klassenverbund bis hin zur ganzen Schule.</p>
<p>Christoph Knorr Nordsee-Film Kameramann & Filmemacher</p> <p>www.nordsee-film.de</p> <p>nordseefilm@gmail.com</p>	<p>Als professioneller Kameramann aus dem Bereich TV & Industriefilm erarbeite ich filmisch/dokumentarisch mit den Schülerinnen und Schülern ein Thema der Wahl, am Ende steht der fertige Film.</p>
<p>Cultura-Rosa Freiberufliche Theaterwissenschaftlerin (Tanz-)Theater Buchveröffentlichungen</p> <p>www.cultura-rosa.de</p> <p>info@cultura-rosa.de</p>	<p>MIT GLÜCK IN DIE SCHULEN richtet sich an Grund – und auch an weiterführende Schulen. Die kreativen Projekte, die in meinem Angebot enthalten sind, gehen mit den Schüler*innen dem Glück auf die Spur</p>

<p>Elena Steinke BREKLUMER ART STUDIO Kulturvermittlerin</p> <p>www.abra-art-kadabra-kunstschule.com</p> <p>www.artstudiobreklum.com</p> <p>artstudio.breklum@gmail.com</p>	<p>Auf den Spuren des singenden Tons – Projekt zur Förderung räumlicher Wahrnehmung und dreidimensionaler Gestaltung. Arbeit mit dem Ton.</p>
<p>Frauke Materlik Freie Kunst, Gartenbau, Landschaftsarchitektur Kunstverein Lunden, Kulturvermittlerin</p> <p>www.fraukematerlik.eu</p> <p>frauke@fraukematerlik.eu</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Themenschwerpunkte Landschaft, Baukultur, Raumplanung - künstlerische Forschung - Performance, Objektbau, Installation - Nordisk-tysk samarbeid og friluftsliv
<p>Haus Peters Museum, Kunst & Kultur</p> <p>www.hauspeters.info</p> <p>post@hauspeters.info</p>	<p>Historischer Kaufmannsladen von 1820 in Tetenbüll, Kunstausstellungen, Kulturhistorische Ausstellungen, Geschichte des Kaufmannsladens der Familie Peters und zum historischen Warenhandel</p>
<p>Inga Momsen Freie Künstlerin Diplom Hochschule für Künste Bremen Kulturvermittlerin Master of Arts Kulturelle Bildung an Schulen</p> <p>https://www.ingamomsen.de/</p> <p>kunst@ingamomsen.de</p>	<p>Ortsbezogene Kunst: Installationskunst/ Land Art: Kommunikation mit dem Ort. Besonderheiten/ Geschichten des Ortes als Impulsgeber für dreidimensionale Kunst im Raum</p>
<p>Jörg Bernkopf Dipl. Künstler, Kulturvermittler</p> <p>info@hundspresse.de</p>	<p>Als Dipl. Künstler biete ich an: Papierschnitten, Hochdruckgraphik (Linolschnitt, Geldruck, Monotypie, usw.), Malerei in allen Formen, plastisches Gestalten. Als Multiinstrumentalist: Gesang, Musik in allen Formen</p>

<p>Jörg-Uwe Petersen Offene Bühne, Niebüll joergupetersen@gmail.com</p>	<p>Tonverantwortlicher bei der offenen Bühne in Niebüll. Wir möchten Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit geben, auf einer Bühne aufzutreten.</p>
<p>Jons Drawert Bildhauer und Maler https://drawert-kunstpunkt.jimdofree.com/</p>	<p>Fertigen von Fundstück Figuren Eine Idee: Arbeiten zum Thema Müllproblematik</p>
<p>Kulturkiste Niebüll Verena Rusche/ Familienzentrum Niebüll und Kai Runge, Poetry-Slam v.rusche@dw-suedtondern.de</p>	<p>Vorstellung niedrigschwelliger, kultureller Angebote in Niebüll für Kinder und Jugendliche sowie bestehender Angebote z.B. Poetry Slam-Projekt "Deichwort" mit Schreibwerkstatt</p>
<p>KZ-Gedenkstätte Husum-Schwesig Philipp Cordts https://kz-gedenkstaette-husum-schwesig.de/ Philipp.Cordts@nordfriesland.de</p>	<p>Auseinandersetzung mit der Geschichte des Konzentrationslagers in Husum-Schwesig. - Workshops und Seminare zur Erinnerungskultur und Aufarbeitung Im Mittelpunkt steht die Frage: Was hat der Nationalsozialismus mit mir zu tun?</p>
<p>Mars-Skipper-Hof Ein Garten für die Sinne e.V. Gardinger Chaussee 3, 25832 Kotzenbüll Frau Thomsen Frau von der Heide marsskipperhof@gmail.com</p>	<p>Beispiele zu Filzworkshop und Klangschale Wir halten für Sie Flyer und Info-Material bereit.</p>
<p>Museum Landschaft Eiderstedt www.museum-landschaft-eiderstedt.de museum@museum-landschaft-eiderstedt.de</p>	<p>Informationen zum Museum und Präsentation vergangener erfolgreich abgeschlossener Schulprojekte</p>

<p>Museumsverbund NF</p> <p>Tanja Brümmer, Leiterin Museumsverbund Nordfriesland</p> <p>www.museumsverbund-nordfriesland.de/museumsverbund/de/</p> <p>info@museumsverbund-nordfriesland.de</p>	<p>Informationen und Erläuterungen zum Angebot:</p> <p>Nordfriesland Museum/Nissenhaus Ostenfelder Bauernhaus Schloss vor Husum</p>
<p>Richard-Haizmann-Museum, Niebüll Dr. Christian Schulze</p> <p>https://www.haizmann-museum.de/</p> <p>info@haizmann-museum.de</p>	<p>Erläuterungen zum Angebot des Museums und der Malschule</p>
<p>Mechthild Gransow Nolde Stiftung Seebüll Malschule</p> <p>https://www.nolde-stiftung.de/</p> <p>besucherservice@nolde-stiftung.de</p>	<p>Malschulangebote für alle Schularten aller Klassenstufen von 1 bis 13 (Malkurse, Workshops, Projektwochen) / Malschulangebote für Kindergärten / Führungen durch die Ausstellungen</p>
<p>Nordfriisk Instituut, Dr. Christoph G. Schmidt, Direktor</p> <p>www.nordfriiskinstituut.eu</p> <p>info@nordfriiskinstituut.de</p>	<p>Informationen und Erläuterungen zu den Angeboten des Instituts.</p>
<p>Ove Thomsen Kinderbuchautor Songwriter</p> <p>ove.thomsen@gmx.de</p>	<p>Im März erscheint mein Kinderbuch „Regen im Kopf“ auf platt- und hochdeutsch. Dazu biete ich eine interaktive Lesung mit Musik an. Des Weiteren mache ich Songwriting Kurse/Workshops an Schulen.</p>
<p>Plattdüütsch Zentrum, Leck</p> <p>https://www.platt.best/</p> <p>post@platt.best info@plattdeutsches-zentrum.de</p>	<p>In Zusammenarbeit mit der Kreisfachberatung Niederdeutsch bieten wir mit unserem Netzwerk Anregung und Unterstützung bei Projekten im Zusammenhang mit der plattdeutschen Sprache und Kultur.</p>

<p>Förderkreis Pole Poppenspähler Internationales Figurentheater Festival Poppenspähler Museum Poppenspählerwagen</p> <p>www.pole-poppenspaeler.de</p> <p>husum@pole-poppenspaeler.de</p>	<p>Darstellung des Poppenspähler Museums mit Exponaten (Figuren) Pole Poppenspähler Festival 2023-Programmpunkte für Schulen Workshop (Figurenbau/Schattentheater)</p>
<p>Regionskontor & Infocenters der Region Sønderjylland-Schlewig Anja Peist</p> <p>https://www.kulturakademi.de/</p> <p>apeis@region.dk</p>	<p>Verschiedenste deutsch-dänische Unterrichtsmaterialien für alle Altersstufen zur Förderung der Nachbarsprachenkenntnisse und zum Gebrauch in deutsch-dänischen Schülerbegegnungen.</p>
<p>Schleswig-Holsteinisches Landestheater Kultur</p> <p>https://www.sh-landestheater.de/</p> <p>masae.nomura@sh-landestheater.de</p>	<p>Im Landestheater gibt es ca. 50 verschiedene Berufe. Viele davon sieht man vom Zuschauerraum aus nicht. Wir stellen diese Berufe vor und zeigen, wie die Arbeit aller Abteilungen ineinandergreift.</p>
<p>Sigrid Nolte-Schefold Freischaffende Bildende Künstlerin (Malerei) und Märchenerzählerin</p> <p>www.nordsee-malerei.de</p> <p>www.maerchenzeit.eu</p> <p>info@nolte-schefold.de</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Ausdrucksmalen, Abstrakte Malerei & Kunstgeschichte - Märchen frei erzählen mit Klangerinstrumenten, mit und ohne Kamishibai - MärchenZeit & Malen
<p>Stela Korljan Dipl. Choreografin /Regisseurin/Kulturvermittlerin</p> <p>https://stelakorljan.com/</p> <p>https://noborderscompany.de/</p> <p>korljanstela@icloud.com</p>	<p>Jeder Mensch ist ein Tänzer, mein Leitcredo. <i>Laban</i> L.E.A.R.N. Methode © – alle lernen vonEINander Grenzen auflösen / Lehrerinnen und Lehrer als mitSPIELERinnen und mitSPIELer / interaktiv Vorstellung diverser DanceArt Projekte</p>
<p>Stadtarchiv Friedrichstadt</p> <p>https://arcinsys.schleswig-holstein.de</p> <p>museum@friedrichstadt.de</p>	<p>Informationen zur schulischen Arbeit mit der Kultur- und Gedenkstätte Ehemalige Synagoge</p>

<p>Synje Norland</p> <p>https://www.synjenorland.com/</p> <p>kontakt@synjenorland.com</p>	<p>Kreatives Songwriting</p> <p>Wie schreibe ich einen Song? Woher kommen die Ideen? Und wie setze ich diese um? Beim Finden der Lieder und Worte entdecken wir nicht nur unsere eigene Kreativität sondern ein Stückweit auch uns selbst.</p>
<p>Theaterwerkstatt Pilkentafel</p> <p>https://www.pilkentafel.de/schulen/</p> <p>info@pilkentafel.de</p>	<p>Erläuterungen zu den Angeboten für Schulen</p>

Kiel, 29.11.2022

„Schule trifft Kultur – Kultur trifft Schule“

Förderung von Projekten und Unterrichtsmodulen Kultureller Bildung an Schulen

Ausschreibung für 2023

Die Erfahrungen der letzten beiden Jahre haben deutlich gemacht, dass Inhalte und Methoden der Kulturellen Bildung auch unter erschwerten Bedingungen zu vielen kreativen Lösungen führen. Die Umwandlung von analogen Projektentwürfen in Hybridvarianten oder rein digitale Formate ist an vielen Orten erfolgreich umgesetzt worden.

Für das Jahr 2023 möchten wir die Tradition der Förderung selbstverständlich aufrechterhalten. Es heißt daher erneut:

Das Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur (MBWFK) bietet den allgemeinbildenden und den berufsbildenden Schulen des Landes auch im Jahr 2023 wieder finanzielle Unterstützung

- I. bei kulturellen Projekten in freier Thematik mit überörtlicher und nachhaltiger Wirkung
- II. insbesondere bei kulturellen Projekten in den 3. und 4. Klassen

I. Allgemeine Projektförderung

Folgende Voraussetzungen sind zu erfüllen:

1. Die Projekte müssen mit mindestens einem aktiven Partner aus dem Bereich professioneller Kulturschaffender geplant und durchgeführt werden. Als weiterer Partner sind außerdem Kunst-, Kulturanbieter, Kulturinstitutionen (Museen, Theater, Büchereien etc.), Institutionen der offenen Jugendarbeit (Orts- und Kreisjugendringe, Institutionen im soziokulturellen Arbeitsfeld etc.) sowie Einrichtungen und Vereine, die integrative und auch generationsübergreifende Arbeit leisten, möglich und zu beteiligen. **Diese Partner müssen aktiv in das Projekt eingebunden sein – eine reine Förderpartnerschaft ist nicht ausreichend.** Über sonstige Partner ist im Einzelfall zu entscheiden.
2. Die Planung muss in Zusammenarbeit mit zertifizierten Kulturvermittlerinnen bzw. Kulturvermittlern des Landes Schleswig-Holstein oder mit Kreisfachberaterinnen bzw. Kreisfachberatern für Kulturelle Bildung stattfinden. Kontaktdaten dieser Personengruppen erhalten Sie über die Projektkoordination oder unter www.kulturvermittler-sh.de.
3. Antragstellerin ist die Schule.

Die Projekte dienen vorrangig der Ausweitung des kulturellen Angebotes der Schule. Sie stellen keine Konkurrenz zu regulärem Unterricht dar und dürfen diesen nicht ersetzen. Ergänzung bzw. Erweiterung unterrichtlicher Themen durch außerschulische Fachleute in der Schule und an außerschulischen Lernorten ist aber gewünscht.

Aus den eingereichten Anträgen wählt ein Gremium aus Vertreterinnen bzw. Vertretern des MBWFK und Vertreterinnen bzw. Vertretern der Kulturvermittlerinnen bzw. Kulturvermittlern die zu fördernden Projekte aus.

Ein Rechtsanspruch auf Förderung besteht nicht.

Folgende Beispiele verweisen auf wesentliche Aspekte der Auswahlkriterien und sollen als Anregung für die Planung dienen:

- Schulen planen kulturelle Veranstaltungsreihen für sich und das lokale und regionale Umfeld.
- Schulen entwickeln kulturelle Informations- und Schulungsveranstaltungen für andere Schulen der Region.
- Schulen nutzen Methoden der kulturellen Bildung zur Unterrichtsentwicklung in allen Fächern.
- Schulen entwickeln kulturelle Projekte für die Arbeitsfelder Medienkompetenz, Integration, DaZ, Enrichment etc.

Im Rahmen derartiger Projekte können die Unterstützungsmittel zum Beispiel eingesetzt werden für:

- Unterstützung von Schulen für Fahrten, Eintrittskarten zu kulturellen Veranstaltungen.
- Durchführung musisch/künstlerischer Veranstaltungen an Schulen unter aktiver Einbeziehung der Schülerinnen und Schüler.
- Beschaffung von Materialien zur Durchführung von Projekten.
- Honorare für unterstützende Kulturschaffende.
- Dokumentation der Projekte (Film, Bücher etc.).

Nicht gefördert werden Investitionen in allgemein nutzbare Güter (Scheinwerfer, Bühnenpodeste, Instrumente etc.).

In der Regel können nur Projekte bezuschusst werden, die im Kalenderjahr 2023 begonnen und abgeschlossen werden. Der maximale Förderbetrag für ein Projekt beträgt 5.000,00 €. **Eine Vollfinanzierung ist nicht vorgesehen.** In besonderen Fällen ist auch eine mehrjährige Förderung für Projekte möglich, die dazu dienen, „Kulturelle Bildung“ im Rahmen der Schulentwicklung langfristig zu etablieren. Entsprechende Hinweise sind in der Antragstellung deutlich zu machen.

Weitere Förderbedingungen:

Veranstaltungen und Ergebnisse des Projektes werden unter Beachtung der schul-, datenschutz- und urheberrechtlichen Bestimmungen lokal oder regional öffentlich zugänglich gemacht. Dabei wird unter Beachtung des schulrechtlichen Werbeverbots gem. § 29 Schulgesetz auf die Projektunterstützer hingewiesen. Die Projekte werden für die Nutzung im eigenen Wirkungsbereich in geeigneter Weise dokumentiert. Veranstaltungstermine und Kopien der Dokumentationen sind an die Projektleitung zu übermitteln. Im Rahmen des Gesamtprojektes "Schule trifft Kultur - Kultur trifft Schule" ist ein Projektbericht in vereinheitlichter Form (siehe Vorlage bei Förderzusage) für die landesweite Projektdatenbank zu erstellen.

Über die Verwendung der Unterstützungsmittel wird ein Nachweis verlangt. Die Nachweisform wird mit der Mittelzusage bekanntgegeben.

Die Zusammenarbeit mit weiteren Unterstützungspartnern ist im Hinblick auf die Gesamtfinanzierung der Projekte erlaubt/erwünscht/notwendig.

Die Projektmittel können unter Angabe folgender Daten beantragt werden:

1. Projekttitle	
2. Name der Kulturvermittlerin/des Kulturvermittlers, der Kreisfachberaterin/des Kreisfachberaters	
3. Name, Anschrift, Telefon/E-Mail-Adresse der Antragsinstitution	
4. Name der Leiterin/des Leiters der Institution, Telefon/E-Mail-Adresse	
5. Name der Projektleiterin/des Projektleiters, Telefon/E-Mail-Adresse	
6. Name, Anschrift, Telefon/E-Mail-Adresse und Ansprechpartner/in des 1. Partners	

7. Name, Anschrift, Telefon/E-Mail-Adresse und Ansprechpartner/in des 2. Partners	
8. Name, Anschrift, Telefon/E-Mail-Adresse und Ansprechpartner/in weiterer Partner, Partnerorganisationen	
9. Beginn und Ende sowie Zeitbedarf des Projektes	
10. Beschreibung der Ziele und Inhalte	
11. Gruppengröße und Alter der Teilnehmer*innen	
12. Vorläufige Ablaufplanung	
13. Geplante Präsentations- und/oder Dokumentationsform	
14. Vorläufige Kostenkalkulation	
15. Beantragte Fördersumme	
16. Ggf. Angaben zu weiteren Unterstützungspartnern	

II. Sonderförderung für kulturelle Projekte in der 3. oder 4. Klasse

Das MBWFK möchte die kulturelle Kompetenz insbesondere in der 3. und 4. Klasse mit Beteiligung von außerschulischen Akteurinnen und Akteuren fördern. Daher kann für kulturelle Projekte in der 3. oder 4. Klasse eine Sonderförderung beantragt werden. Eine Fachjury wird die Auswahl treffen und diese Projekte mit bis zu 1.500,00 € **zusätzlich** fördern.

Die Anträge senden Sie bitte an:

Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein
 Ref. III 3210
 Brunswiker Straße 16-22
 24105 Kiel

oder per E-Mail an: anke.sommer@bimi.landsh.de

Letzter Antragstermin für allgemeine Projektförderung und Sonderförderung:

12.02.2023

Vorläufige Zuwendungsbescheide werden bis spätestens 12.03.2023 erteilt.

Weitere Informationen durch:

klaus.mueller@bimi.landsh.de

anke.sommer@bimi.landsh.de